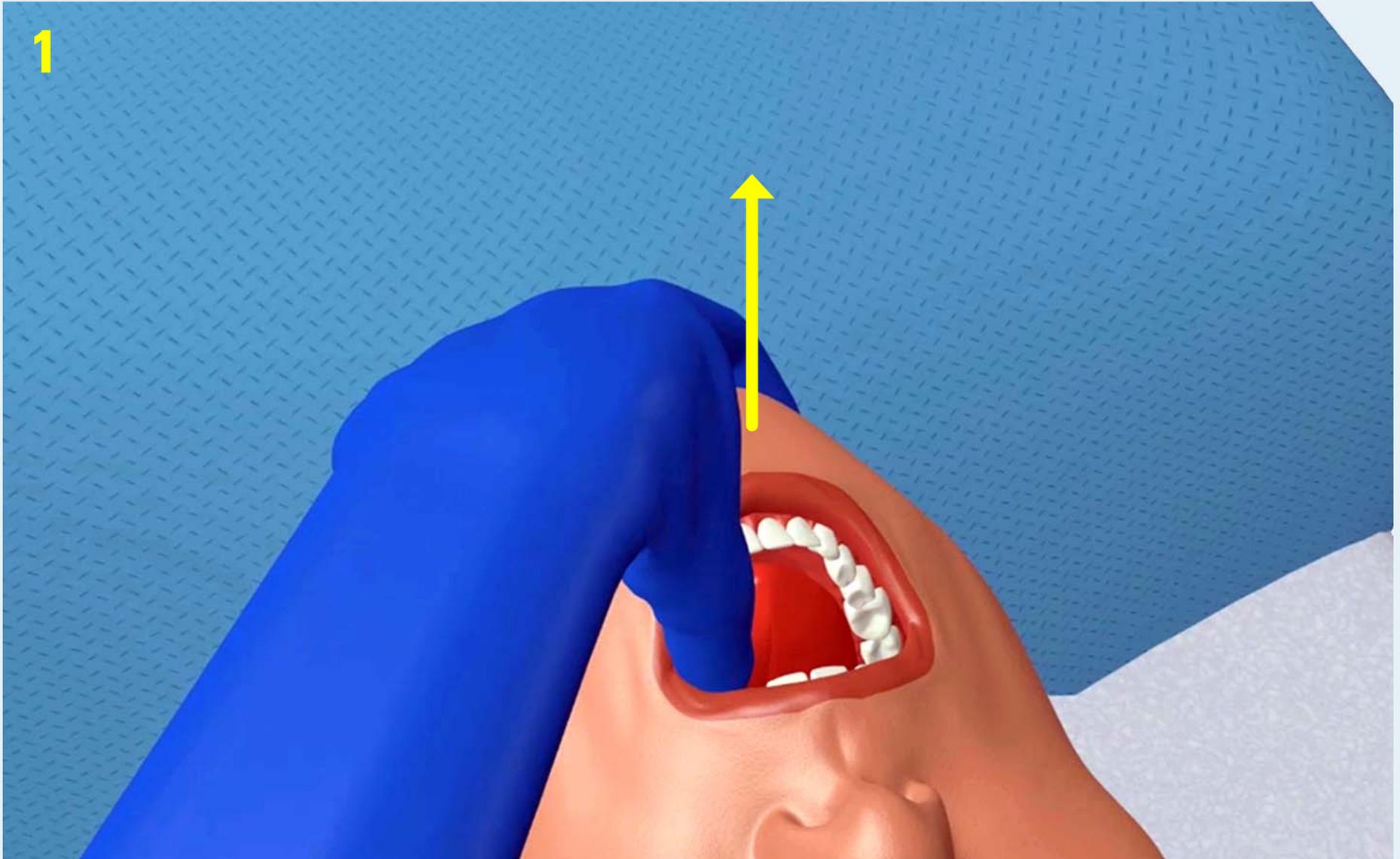
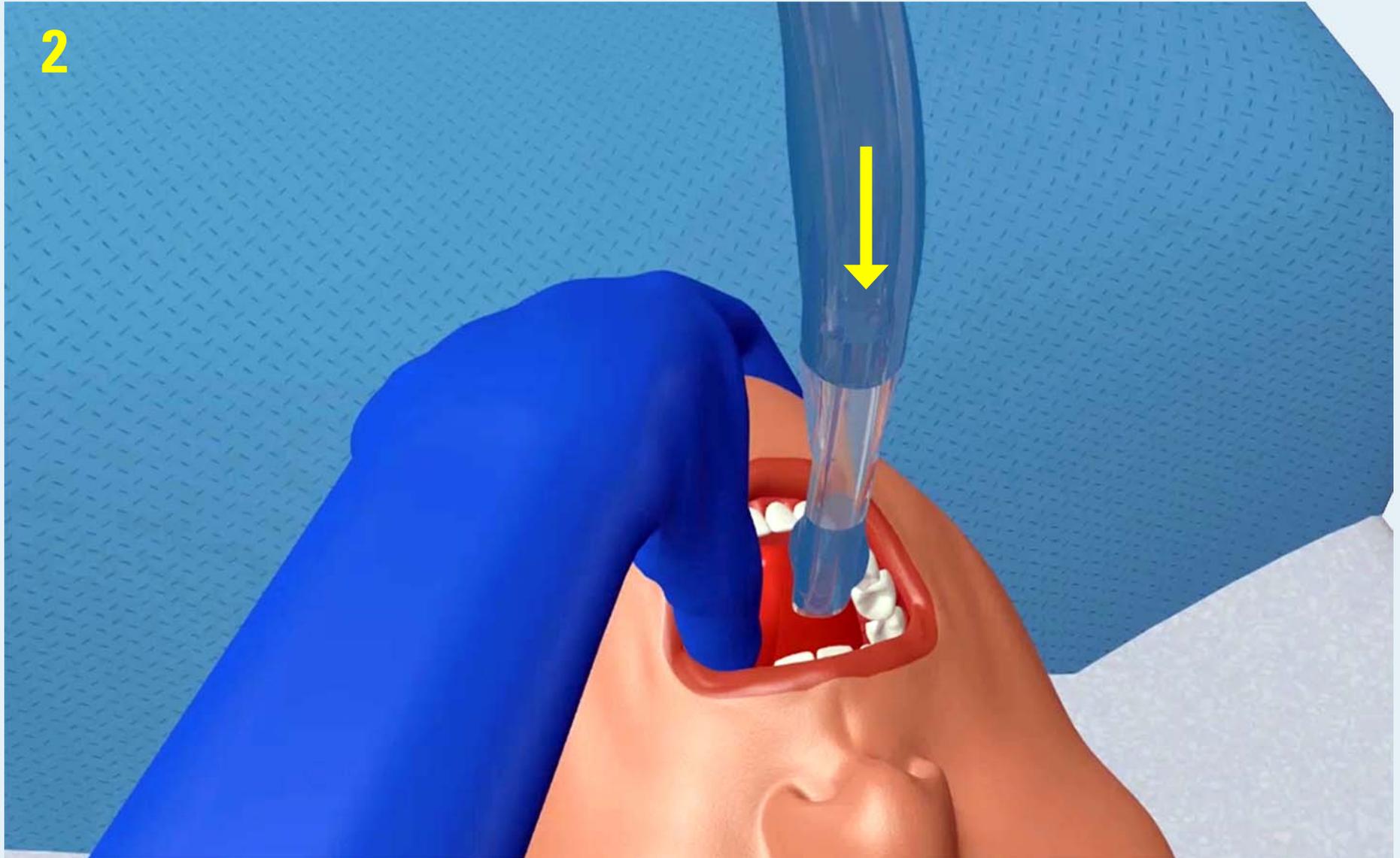


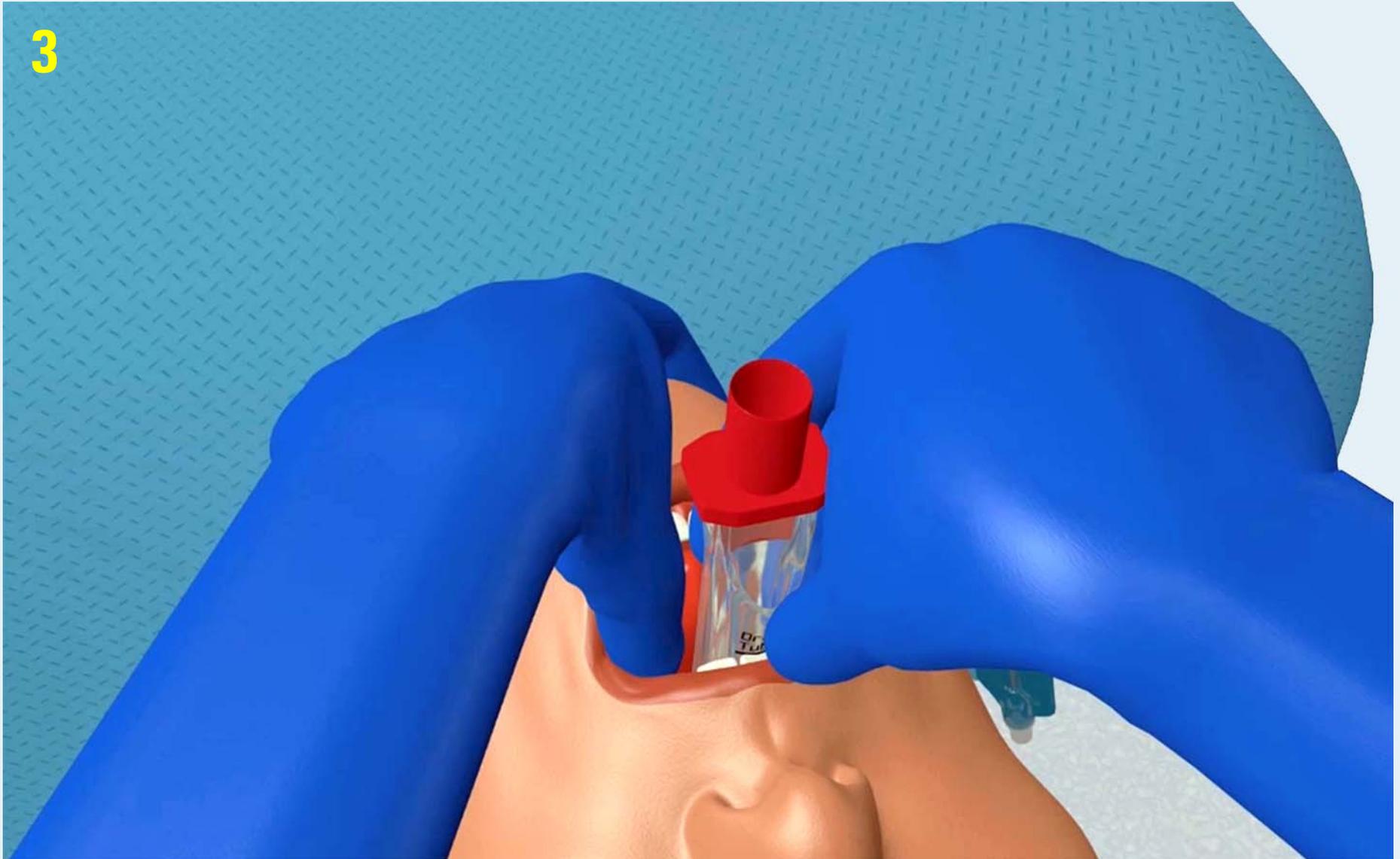
Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D



Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D

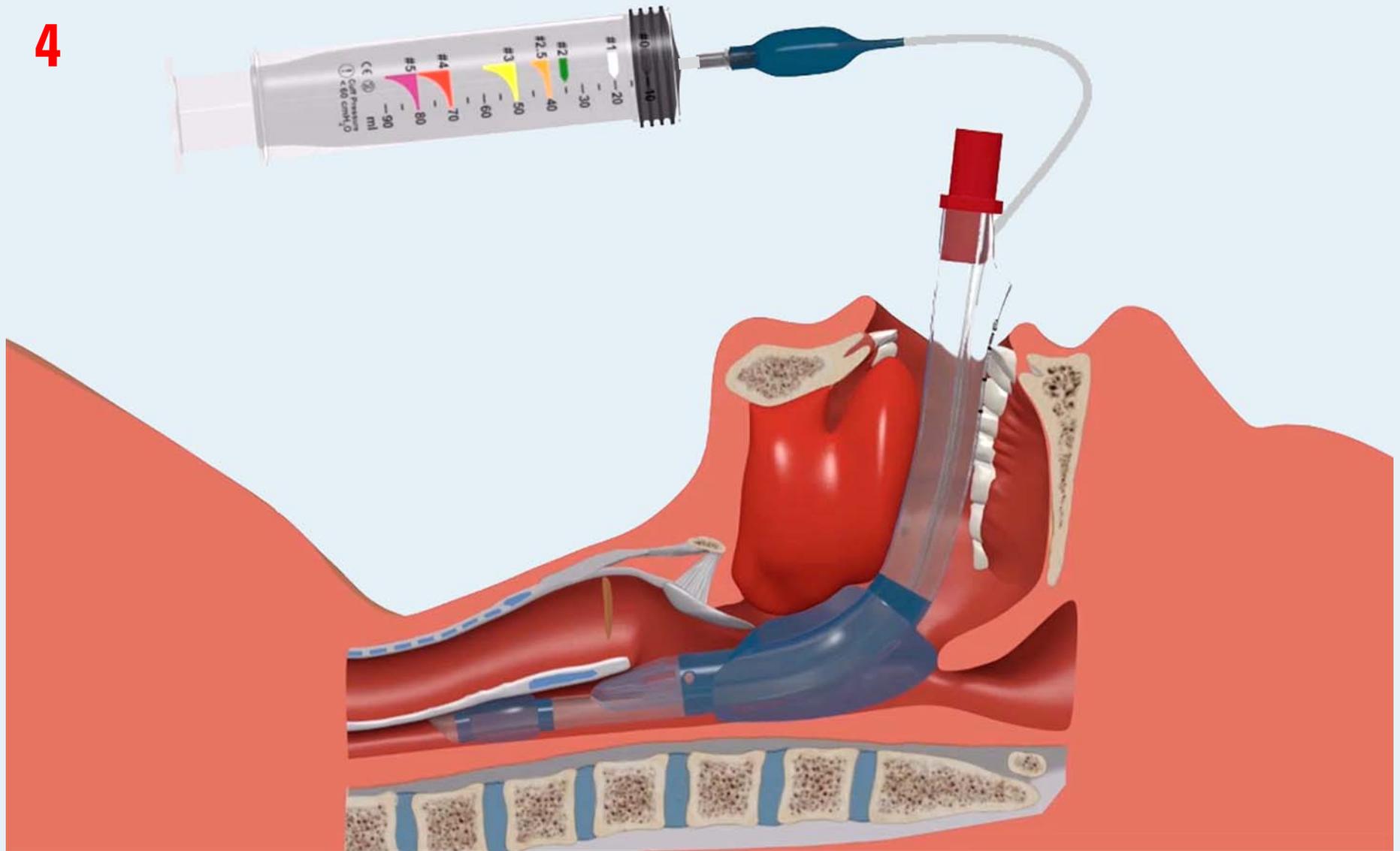


Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D



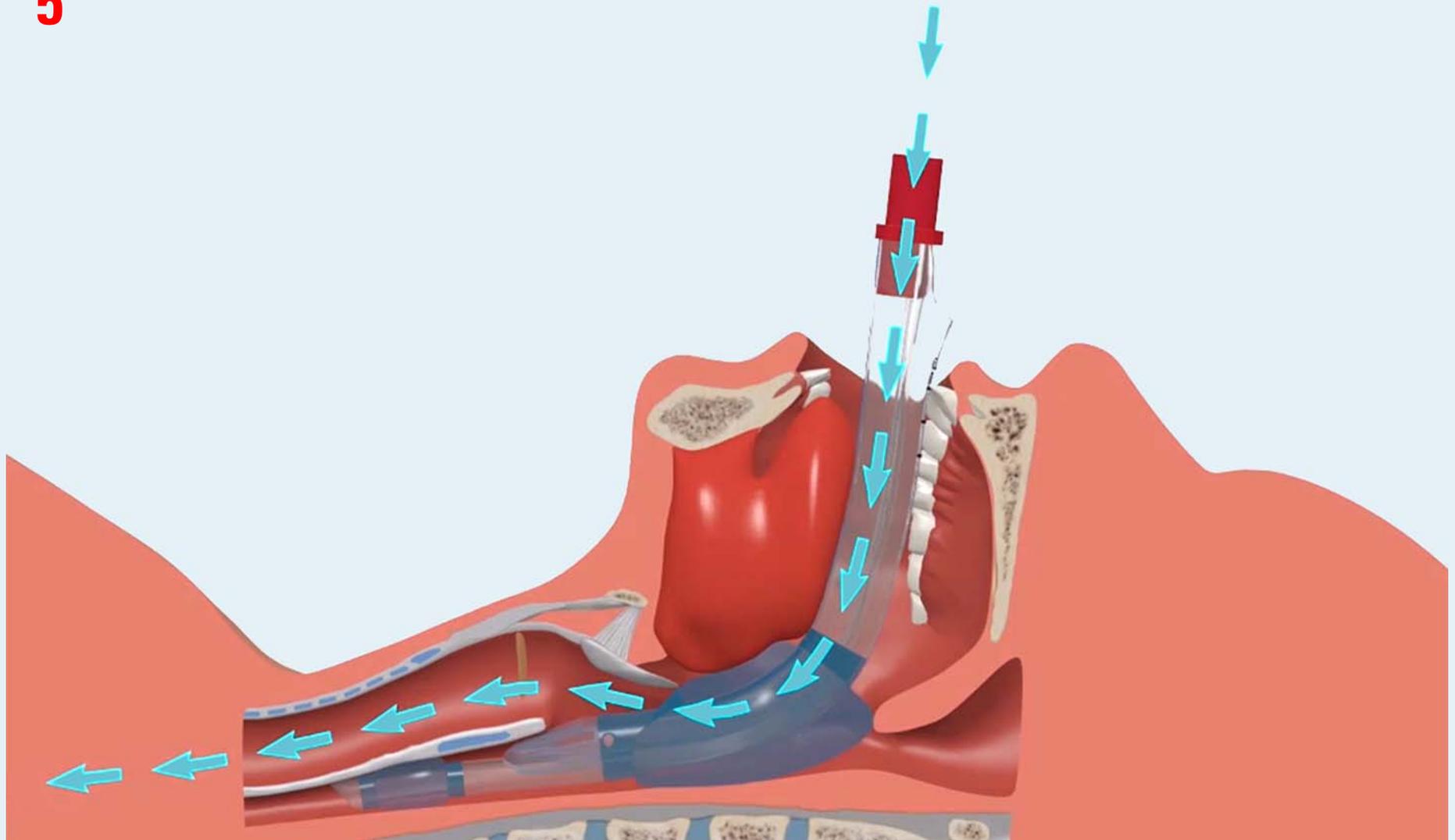
Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D

4



Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D

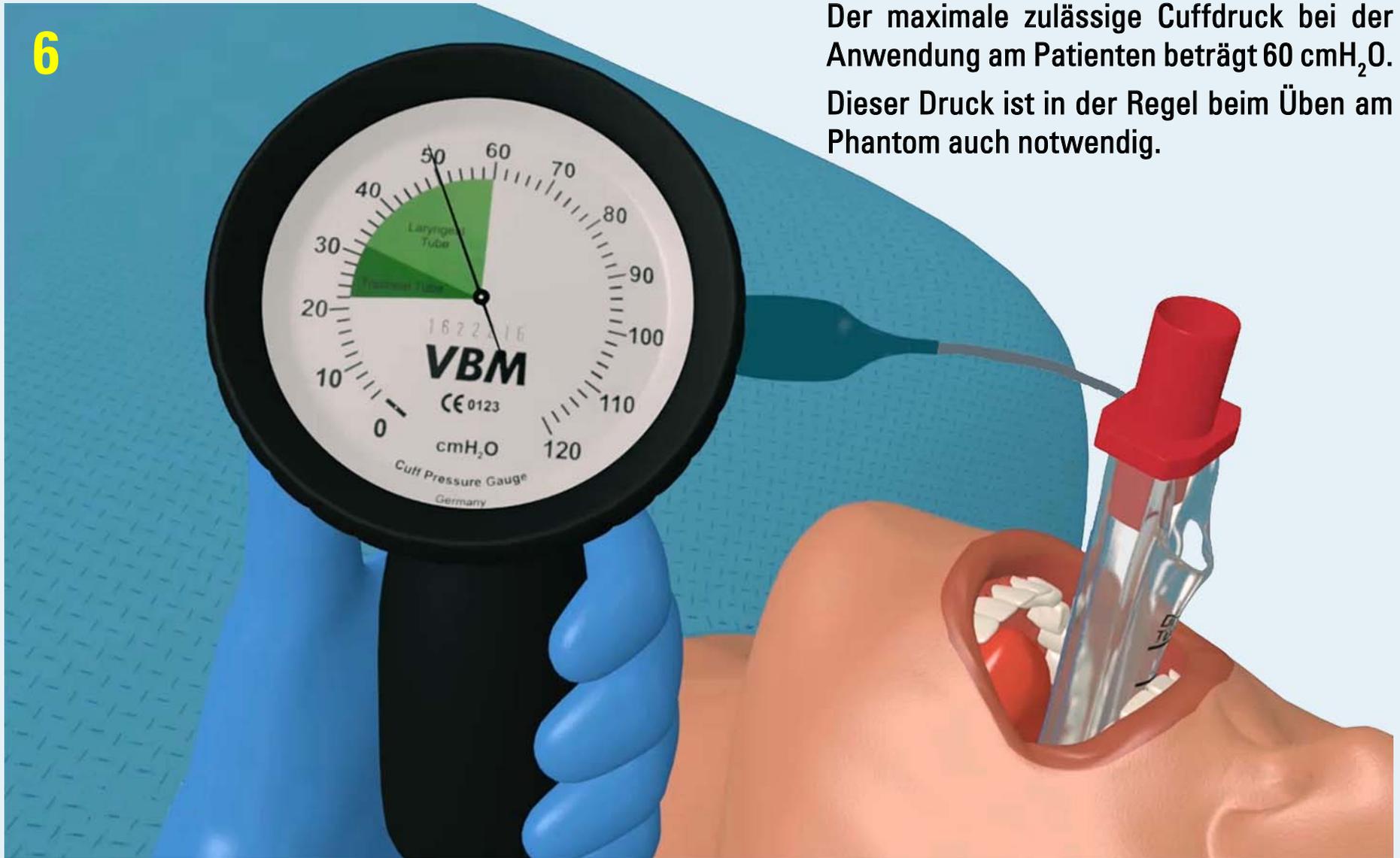
5



Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D

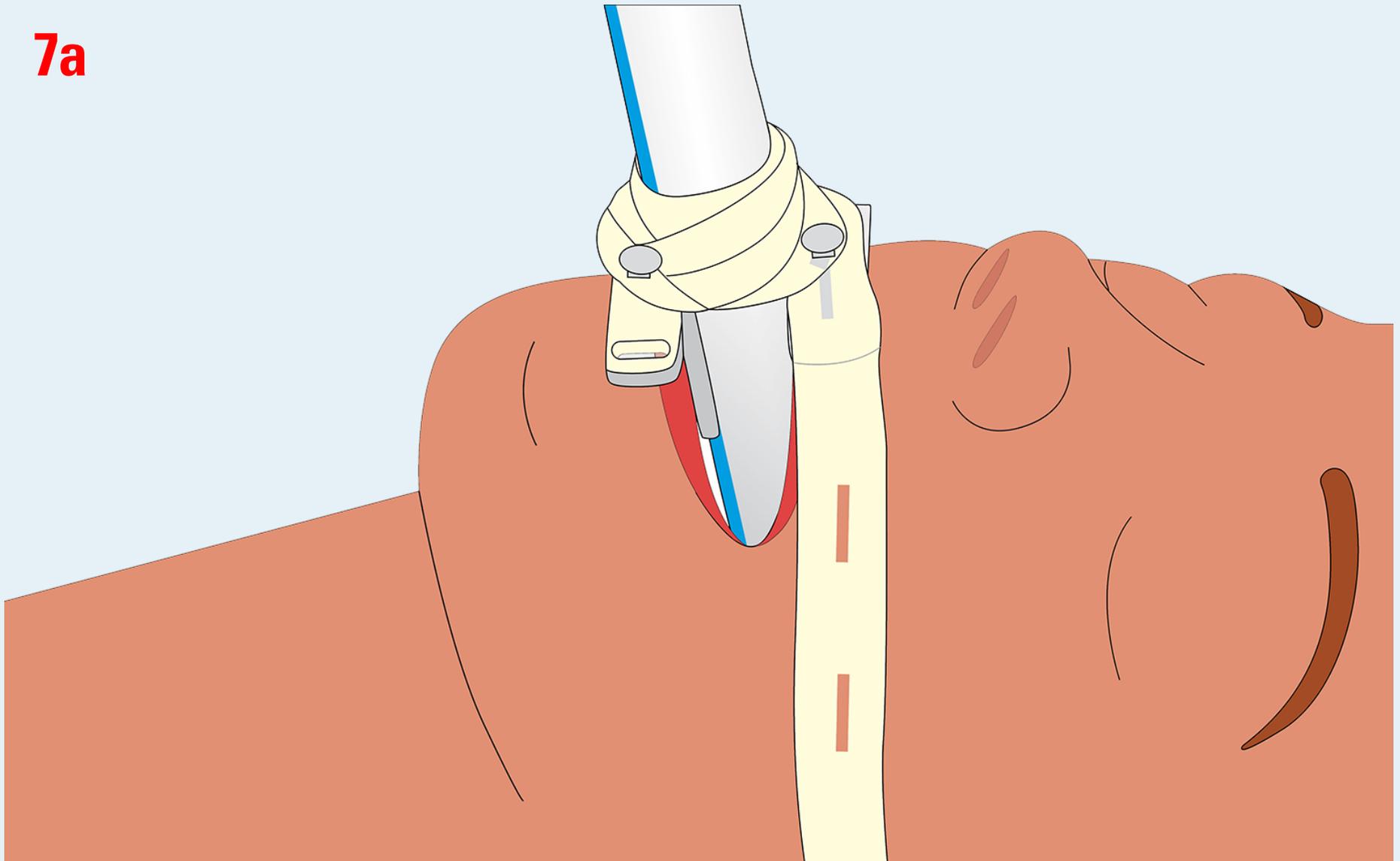
6

Der maximale zulässige Cuffdruck bei der Anwendung am Patienten beträgt 60 cmH₂O. Dieser Druck ist in der Regel beim Üben am Phantom auch notwendig.

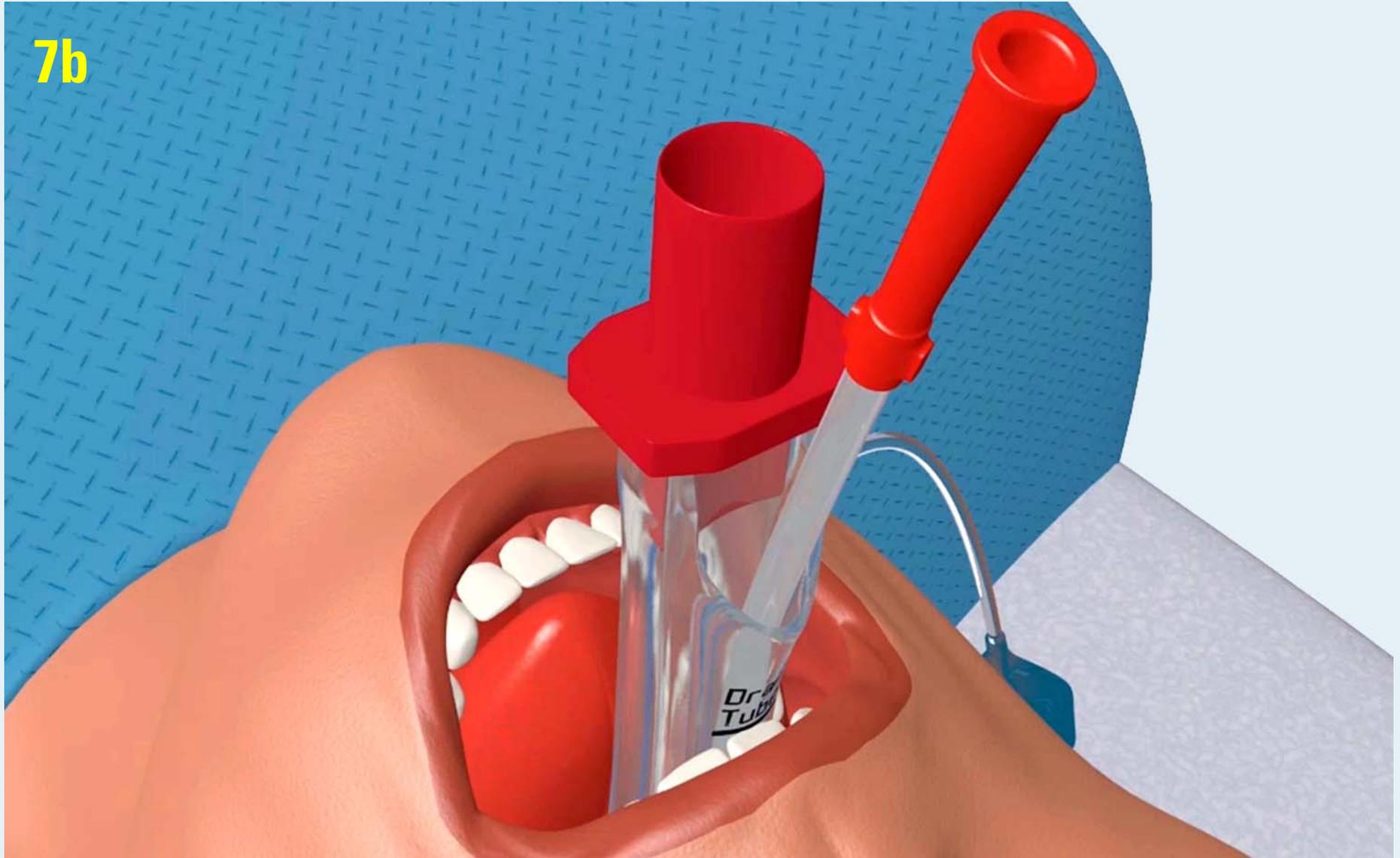


Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D

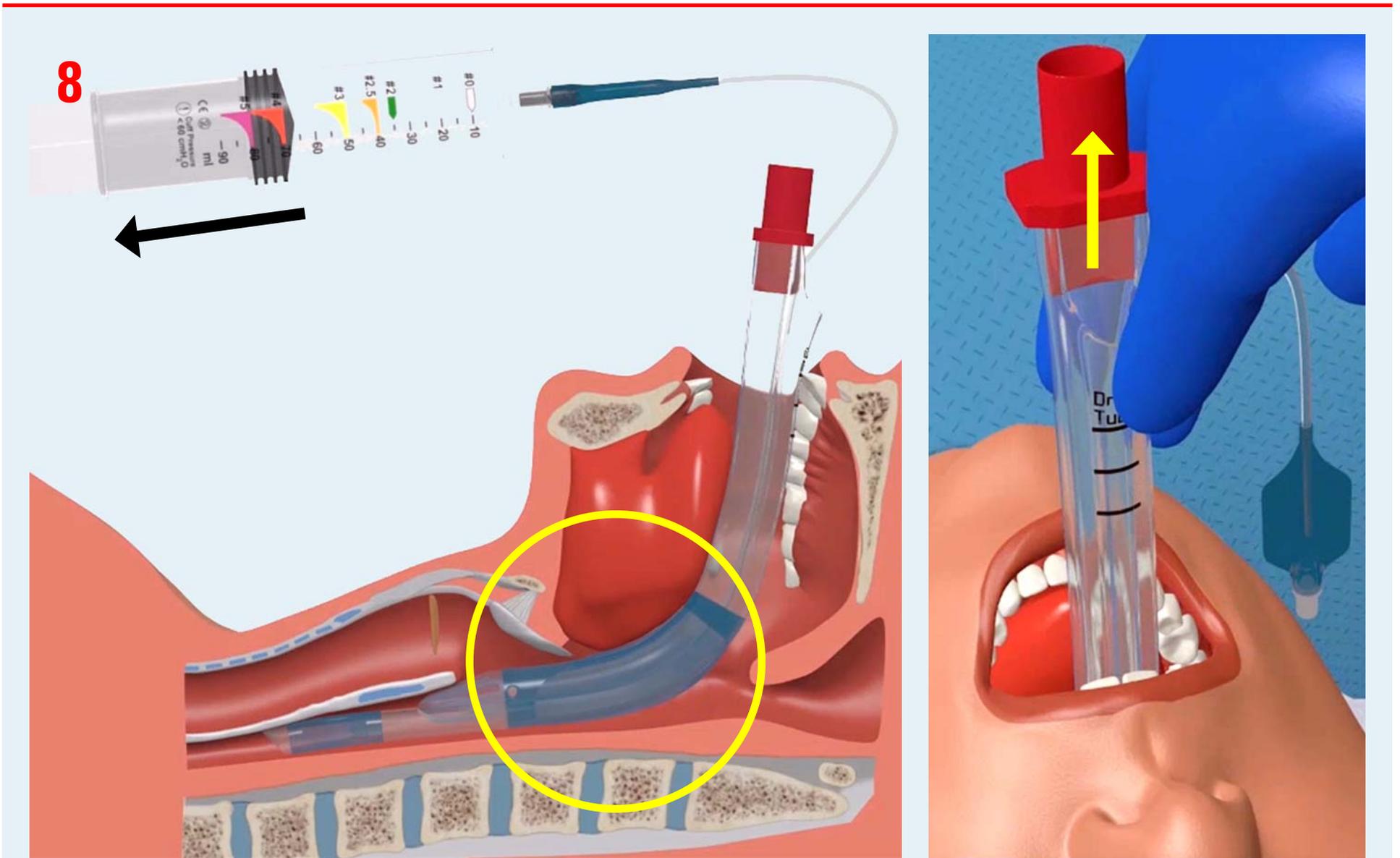
7a



Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D



Vorgehen beim Einführen des Larynxtubus LTS-D



DLRG